

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Ilse Aigner

Geschäftliches

(Beginn: 14:00 Uhr)

Präsidentin Ilse Aigner: Verehrte Kolleginnen und Kollegen! Ich eröffne die 135. Voll-sitzung des Bayerischen Landtags.

Eingangs möchte ich im Namen des Hohen Hauses unsere Betroffenheit und Solidari-tät mit den Menschen in der Türkei und in Syrien zum Ausdruck bringen. Ich glaube, Ihnen geht es wie auch mir: Mit Bestürzung verfolgen wir seit dem frühen Montagmor- gen die Nachrichten von sehr schweren Erdbeben im Grenzgebiet von der Türkei und Syrien. Die Zahl der Toten steigt weiter. Tausende Menschen haben in den Trümmern ihr Leben verloren; weitere Tausende sind verletzt.

Wir trauern mit den Familien und ihren Angehörigen und mit den Menschen in der Re- gion, und wir bangen um die Verschütteten, die noch nicht gefunden worden sind.

Der Freistaat Bayern ist in enger Abstimmung mit den Generalkonsulaten sowohl in München als auch in Nürnberg und bereitet sich auf konkrete Hilfsmaßnahmen in den nächsten Tagen und Wochen vor. Zu denken ist insbesondere an Notunterkünfte für die Betroffenen, Aufbereitung von Trinkwasser sowie die medizinische Grundversor- gung.

Zwischen Bayern und der Türkei sowie Syrien gibt es enge menschliche Bindungen. Viele Familien hierzulande beten für ihre Verwandten und Bekannten in den betroffe- nen Gebieten. Auch sie sind besonders betroffen. Auch ihnen gelten unsere Gedan- ken und unser Mitgefühl.

Ich darf Sie um einen kurzen Moment des Innehaltens bitten. –

(Die Anwesenden erheben sich)

Vielen Dank! Sie haben sich im Gedenken erhoben.

Und wie immer liegen Trauer, Schmerz und Freude eng beieinander. Ich freue mich, dass ich unserem Kollegen und Staatsminister Albert Füracker zum halbrunden Geburtstag nachträglich gratulieren darf. Im Namen des Hohen Hauses alles Gute und Gesundheit!

(Allgemeiner Beifall)